

Deutschland braucht Kolonien

Autor(en): **Herrmann, Rud.**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **64 (1938)**

Heft 8

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Deutschland braucht Kolonien

„Glaubst du, Zumbo, sind wir Arier . . .?“

Sehr einfach

Im Nikolaital traf ich auf einer Bergweide einen munteren Hirtenknaben, den ich fragte, ob er mir sagen könne, welche von diesen Bäumen da Arven seien.

Er fragte mich: «Kennt Ihr die Tannen?»

«Ja.»

«Kennt Ihr die Föhren?»

«Ja.»

«Kennt Ihr die Lärchen?»

«Ja.»

«Dann sind es die andern!» -b-

Neui Sprüchwörter

Die meischte, die 's «Fuxe» und 's «Föpple» nüd druckt, Werdet — wenn's sie ahgahd — sofort verrückt.

Chunschd neime nüd nah, gib's zue ungeniert,

Suscht wirscht grad i allem als Löhli taxiert.

Nimmscht eini nu wäge der schöne Schaal, Wird dir ihre Kern zum «Marterpfahl».

Wer sini Chreft unnütz verbruucht, Bereuts erscht, wenn en 's Schicksal schluchd. Mara

BASEL

b. d. Hauptpost

Hotel
Restaurant
Central

Tel. 28 930/39

Gut wohnen
Gut essen
Gut trinken
bequem und
angenehm!

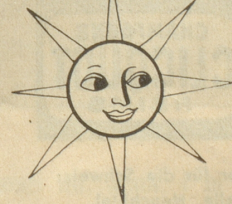
Max Schlegel

LYONER SPEZIALITÄTEN

im Buffet SBB Rapperswil

Ⓟ Neue Inh.: Gebr. Berther, Chef de cuisine

Hotel Sonne Stein³Rhein
mit Scheffelstube.



Sonne im Herzen,
Sonne im Wein,
Wein in der „Sonne“
Und Speisen-oWonne.
In der „Sonne“ in Stein!

H. Furrer, Küchenschef.